



Voguing trifft Tinku

Das Double Bill ist das Format für die Präsentation erster eigener Stücke junger Tanzschaffender am tanzhaus nrw. Als Doppelabend werden die ersten unter professionellen Bedingungen erarbeiteten Stücke von Tanzschaffenden aus der Region aufgeführt. In pandemiefreien Zeiten lud das tanzhaus nrw Publikum und Künstler*innen zum kuscheligen Zusammensein auf der Kleinen Bühne und in Studio 6 ein. Diesen Oktober gelten die AHA-Regeln und die Stücke „FEMINA SAGA“ der Düsseldorfer Performance Künstlerin Zoe und „SINP'A“ des Kölner Kollektivs .Dencuentro werden mit ausreichend Abstand auf der Großen Bühne gezeigt. Je größer die Bühne, desto größer der Spaß!

THE ART OF ZOE

In der Akademie des tanzhaus nrw vermittelt die Sängerin, Tänzerin und Performerin Zoe seit einigen Jahren den in Europa immer bekannter werdenden Tanzstil Voguing an eine wachsende Anzahl von Teilnehmer*innen. Zoe ist Gründungsmitglied des House of Melody, dem ersten deutschen „House“, das Voguing und die dazugehörige Ballroom Culture in Deutschland etablierte. Entstanden in der queeren New Yorker Subkultur der 1960er Jahre, bietet Ballroom einen Safe Space und ermöglicht die Erfahrung von Anerkennung, die den BPoC und LGBTQI+ Teilnehmer*innen im Alltag oft verwehrt bleibt. In „FEMINA SAGA“ vereint Zoe die Ballroom Culture mit ihren Recherchen rund um die Figur der Hexe. Zwischen dem historischen Grauen der Hexenjagd und aktuellen Debatten wie #metoo, in denen starke weibliche* Positionen vielförmigen Angriffen ausgesetzt sind, besetzt Zoe die Hexe mit neuer Bedeutung. Dabei vereint sie Ballroom Culture, Voguing, Poetry und Gesang. Ihr umfassender Blick nährt sich aus Bezügen zu Magie und Mythos, Marginalisierung, Sexismus, Feminismus und weiblicher Spiritualität und bringt sie in einer kraftvollen Erzählung auf die Bühne.

Strike a pose:
Die Performerin Zoe zeigt ihr Solo „FEMINA SAGA“ im Rahmen des Double Bill vom 16. – 18.10. im tanzhaus nrw.
Foto: Eva Berten

.Dencuentro

„SINP'A“ ist Quechua, heißt auf Deutsch Zopf und ist der Name der ersten gemeinsamen Produktion der Kölnerinnen Amanda Romero, Constanza Javiera Ruiz und Greta Salgado Kudrass, die im Kollektiv .Dencuentro zusammenarbeiten. Das Stück ist die physisch-tänzerische Dokumentation einer umfangreichen Recherche zu Tinku, einem Kampfritual und Karnevalstanz aus der Hochlandkultur der südamerikanischen Anden. Im Rahmen des Festivals tanz nrw 2019 waren .Dencuentro Teilnehmerinnen der Residenz „Sprungbrett Tanzrecherche NRW“, in der sie ihre Forschungsarbeit über Tinku starteten. Teil ihrer Recherche war auch eine Feldforschung in Bolivien. Tinku steht für Zusammenstoß oder Begegnung von Gegensätzen. Das Kampfritual, für das zahlreiche Gemeinden aus der Region in der Stadt Macha zusammentreffen, zelebriert mit Faustschlägen Zusammenstoß und Begegnung. Diese rituelle Form einer physischen Konfrontation steht im Kontext einer gesellschaftlichen Werteleugnung, die in Kontrast zu westlichen Gesellschaften steht: Tinku ist nur dann möglich, wo die Idee der Gemeinschaft vor dem Individuum steht. „SINP'A“ ist ein hoch physisches und sehr kraftvolles Stück, das den akademisierten Tanz mit traditionellen Ausdrucksformen konfrontiert. //

Fr 16.10. 20:00 + Sa 17.10. 20:00 + So 18.10. 18:00

Einlass eine halbe Stunde vor Beginn / So anschl. Gespräch

Dauer: 2,5 Stunden inkl. Pause / in dt. und engl. Sprache

Infos & Tickets unter www.tanzhaus-nrw.de oder Tel. 0211 / 17270 -

Düsseldorfer Marionetten-Theater zeigt:

Bilker Str. 7 im Palais Wittgenstein
40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 32 84 32 Fax: 0211 - 13 36 80

Kartenvorverkauf:

Di bis Sa 13 - 18 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn



www.marionettentheater-duesseldorf.de
info@marionettentheater-duesseldorf.de

Liebe Besucher und Freunde des Marionetten-Theaters,

da wir leider unseren Spielbetrieb weiterhin nicht aufnehmen können, freuen wir uns umso mehr über die **Koproduktion** mit der Deutschen Oper am Rhein „**Meister Pedros Puppenspiel**“. Premiere ist am **07.11. in Düsseldorf** und am **04.12. in Duisburg**: Unsere Marionettenspieler werden live zu sehen sein und das Puppenspiel auf der Opernbühne zum Leben erwecken...

Auf unserer Homepage und auf Facebook informieren wir über etwaige Gastauftritte und interne Aktivitäten unserer Theaterwerkstatt. Auch unsere Theaterkasse ist **Di - Fr 13 - 16 Uhr** für Sie geöffnet.

